**Presseinformation**

**IfK und BZÄK suchen Deutschlands ältesten kariesfreien Bürger. Jetzt mit Ihrer Praxis teilnehmen!**

Kariesfrei bis ins hohe Alter – ist das zu schaffen? Die Informationsstelle für Kariesprophylaxe (IfK) möchte das herausfinden und sucht zusammen mit der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) den ältesten kariesfreien und mundgesunden Patienten in Deutschland. Kariesvorbeugung ist eine lebenslange Aufgabe, denn Zähne wollen täglich und ein Leben lang gepflegt werden. Dabei helfen die ‚Vier Säulen der Kariesprophylaxe‘, die sich aus einer gewissenhaften und regelmäßigen Zahnpflege, der Zufuhr von Fluoriden, bspw. über Zahnpasta und fluoridiertes Speisesalz, einer zahngesunden Ernährung sowie der regelmäßigen zahnärztlichen Vorsorge und zusätzlich Gruppenprophylaxe im Kindesalter zusammensetzen. Wer diese Regeln beachtet, schafft eine gute Grundlage, die Zähne dauerhaft vor Karies zu schützen. Unter [**www.kariesvorbeugung.de**](http://www.kariesvorbeugung.de/aktion-kariesfrei) **„Aktion kariesfrei“** können Zahnarztpraxen jetzt das Alter sowie die Anzahl ihrer kariesfreien Patienten melden.

**Wie läuft die Aktion ab?**

Zahnarztpraxen können mit ihren kariesfreien Patienten teilnehmen. Die Prophylaxeassistentinnen sind aufgerufen, anzugeben, wie viele kariesfreie Patienten in welcher Altersgruppe sie in der Praxis haben. Gerne kann auch der älteste kariesfreie Patient der Praxis genannt werden.\* Als **kariesfrei und mundgesund** gilt, wer ein vollständiges naturgesundes Gebiss ohne Karies und schwere parodontale Erkrankungen hat (= DMFT 0). Auch wenn es keine kariesfreien Patienten gibt, kann dies im Antwortformular vermerkt werden. Dazu reicht es, wenn sie das Teilnahmeformular ausfüllen und **bis zum 15. November 2018 per E-Mail oder Fax an die IfK-Geschäftsstelle** zurückschicken. Das Formular kann per E-Mail **(**[**daz@kariesvorbeugung.de**](mailto:daz@kariesvorbeugung.de)**)** oder Telefon **(069 2470 6822)** angefordert werden und steht unter [**http://www.kariesvorbeugung.de/aktion-kariesfrei**](http://www.kariesvorbeugung.de/aktion-kariesfrei)zum Ausfüllen bereit.

**Weiter vorbeugen mit kostenfreiem Informationsmaterial**

Um die Kariesprophylaxe ihrer Patienten weiter zu fördern, können Praxen bei der IfK bis zu 200 kostenfreie Broschüren bestellen.\*\* Zu dem Broschürensortiment zählen unter anderem die „Starke Zähne“-Broschüre in deutscher, türkischer, arabischer oder russischer Sprache, der „Elternbrief“ in deutscher oder türkischer Sprache sowie der mehrsprachige Handzettel „Gesunde Zähne haben gut Lachen – In vier Schritten zu gesunden Zähnen“.

*2.377 Zeichen mit Leerzeichen*

**Kontakt:**

Informationsstelle für Kariesprophylaxe

Leimenrode 29, 60322 Frankfurt

Telefon: 069 / 2470 6822

Fax: 069 / 7076 8753

E-Mail: daz@kariesvorbeugung.de

[www.kariesvorbeugung.de](http://www.kariesvorbeugung.de)

\*Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz unter [www.kariesvorbeugung.de/aktion-kariesfrei](http://www.kariesvorbeugung.de/aktion-kariesfrei). Lassen Sie sich von Ihrem ältesten kariesfreien Patienten das Einverständnis bzgl. der Verwendung und Weitergabe der Information an die IfK schriftlich bestätigen.

\*\*Ausnahmen: Patienten-Info-Block „Empfehlungen zur Kariesvorbeugung mit Fluoriden“, Fachbroschüre „Kariesprophylaxe mit Fluoriden“